

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Rheinland-Pfalz ist es das Ziel kommunal integrierte Präventionsstrategien und nachhaltige Maßnahmen der Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz zu fördern. Hierbei möchten wir Ihnen bei Kenntnis interessanter Mitteilungen und Veranstaltungsangebote zu den Themen „Kommunale Gesundheitsförderung“ und „Gesundheitliche Chancengleichheit“ diese gerne in dieser „**Info-Mail kurz und knapp**“ gebündelt weiterleiten. Bei Fragen zu den Inhalten wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Verfasser bzw. Veranstalter.

+++ Aktuelles +++

Kooperationsbund Gesundheitliche Chancengleichheit – Impulspapiere Gesundheitsförderung mit Geflüchteten

Seit 2016 setzt sich der bundesweite Kooperationsbund Gesundheitliche Chancengleichheit verstärkt mit dem Thema Gesundheitsförderung und Prävention mit Geflüchteten auseinander und richtete hierfür eine Arbeitsgemeinschaft ein. Im Rahmen dieser Arbeitsgemeinschaft entsteht nun die Publikationsreihe "[Impulspapiere für Gesundheitsförderung mit Geflüchteten](#)". Die Impulspapiere sollen innovative Projekte bekannt machen und Ideen für die praktische Arbeit liefern. Das erste erschienene Papier kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Gesundheitsberichterstattung des Robert Koch Instituts – Fokus Artikel „Gesundheit von alleinerziehenden Müttern und Vätern in Deutschland“

Im Journal of Health Monitoring 4/2017 hat das RKI einen Artikel zur Gesundheit von Alleinerziehenden in Deutschland veröffentlicht. Basierend auf Daten der GEDA Studie wurde analysiert, ob sich die Gesundheit und das Gesundheitsverhalten Alleinerziehender von dem in Partnerschaft lebender Personen unterscheidet und inwiefern sich diese Unterschiede durch den sozio-ökonomischen Status, den Erwerbsstatus oder durch Kapazitäten der sozialen Unterstützung erklären lassen. Der Artikel ist unter [diesem Link](#) verfügbar.

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) - Fachtagung „Im Alter IN FORM – Potenziale in Kommunen aktivieren“ am 15. Februar 2018 in Kassel

Die BAGSO bietet eine Fachtagung zum Thema Gesundheitsförderung von Senioren auf kommunaler Ebene an. Auf der Fachtagung wird erörtert, wie die Gesundheitsförderung älterer Menschen vorangetrieben und gestaltet werden kann. Die Veranstaltung richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen, Träger der offenen Seniorenarbeit und an Akteure in der Seniorenarbeit. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen zur Tagung können [hier](#) abgerufen werden. Eine [Anmeldung](#) ist bis zum 10.02.2018 möglich.

BAGSO – Dokumentation zur Jahrestagung „Engagement für die Gesundheitsförderung älterer Menschen stärken“ am 06.11.2017 erschienen

Die BAGSO Jahrestagung widmete sich dem Verbesserungsbedarf der Gesundheitskompetenz älterer Menschen in Deutschland. Hierzu wurden Erkenntnisse aktueller Untersuchungen dargestellt, die gesellschaftliche Bedeutung der Gesundheitsförderung für ältere Menschen diskutiert sowie die Aktivitäten des Projekts BAGSO IN FORM auf kommunaler Ebene vorgestellt. Die Präsentationen der Referenten und die Ergebnisse der Diskussionen können in der nun veröffentlichten Dokumentation unter [diesem Link](#) nachgelesen werden.

Bundesministerium für Gesundheit - Jahreskalender 2018

Der neue Jahreskalender des BMG ist erschienen und kann [unter diesem Link](#) kostenfrei bestellt werden.

+++ Exkurs, ganz kurz +++

Multiplikatorenkonzept

Was verbirgt sich hinter diesem Begriff?

Multiplikatoren fungieren als Botschafter für gesundheitsförderliche Inhalte und geben diese an Personen einer Zielgruppe weiter. Das Multiplikatorenkonzept zielt darauf ab, geeignete Personen für diese Rolle zu identifizieren, zu schulen und diese fortwährend weiterzubilden und zu begleiten. Das Konzept beinhaltet eine kontinuierliche Evaluation und damit die Möglichkeit zur ständigen Verbesserung und Anpassung der Arbeit. Weitere Informationen zum Multiplikatorenkonzept und zu anderen Qualitätskriterien der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung finden Sie unter <https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/good-practice/>.

(Info-Mail kurz und knapp: Kommunale Gesundheitsförderung I/2018)

Sollten Sie uns Änderungen in der Email-Adresse mitteilen oder die „Info-Mail kurz und knapp“ abbestellen wollen, schreiben Sie uns eine E-Mail.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz: Gefördert von der BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20 a Abs. 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Weitere Förderer in Rheinland-Pfalz sind die Unfallkasse Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz und das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz.